

... für die ... für die ... für die ...

... die Sonne, die bald nicht mehr da ist, lächelt.

Abends sitzen wir in Brügge, der alten, geheimnisvollen Stadt.

Neueste Nachrichten und Telegramme

vom 18. November 1915.

Ein deutscher Flieger über Saloniki.

Budapest. Einer aus Saloniki über Bukarest hier eingelangte Meldung zufolge erschien am 7. November ein deutscher Flieger über Saloniki und verweilte längere Zeit über dem englisch-französischen Lager.

Rücktritt Churchill.

London. Churchill hat Resignation seine Demission an, da er nicht in den „Keinen Kriegsrat“ aufgenommen worden sei und nicht in gutgehabter Untätigkeit verharren wolle.

Amsterd. Nach einer Meldung eines hiesigen Blattes hat der öffentliche Rücktritt Churchills in London vorübergehend Aufregung hervorgerufen, da er unerwartet kam.

London. (Reuter.) Churchill hat in einem Briefe an Asquith seinen Rücktritt angeboten und u. a. erklärt: Als ich die Admiralität verließ, nahm ich es auf Ihr Ersuchen auf mich, an der Arbeit des Kriegsrates teilzunehmen.

Ich billigte Ihre vor 6 Wochen geäußerte Ansicht, mich in diesen aufzunehmen. Ich sah damals nicht voraus, mit wie großen persönlichen Schwierigkeiten Sie bei der Zusammenstellung des Kriegsrates zu kämpfen haben würden.

London. Das Unterhaus setzte in seiner Sitzung vom 11. d. M. die Debatte über die Kredit fort.

London. Das Unterhaus setzte in seiner Sitzung vom 11. d. M. die Debatte über die Kredit fort. Asquith bedauerte, daß gestern sämtliche Minister abwesend waren und versprach Abschlüsse.

London. Das Unterhaus setzte in seiner Sitzung vom 11. d. M. die Debatte über die Kredit fort. Asquith bedauerte, daß gestern sämtliche Minister abwesend waren und versprach Abschlüsse.

Waffent verteilte die Regierung und heute, eine nicht unbedeutende Anzahl von Luftfahrzeugen, die leichter als Luft sind, befindet sich gegenwärtig im Bau.

Asquith protestierte nachdrücklich gegen die Unterfertigung Dogges, sowie gegen den neuerlichen Angriff Johnsons Dicks in der „Morningpost“.

London. Bei der Beratung über die Finanzfrage im Oberhaus erklärte Lord Middleton: Das Publikum habe volles Vertrauen zu Lord Ritchener, besonders zu seiner neuen Aufgabe.

Paris. (Agence Havas.) Serbischer Kriegsbericht vom 10. d. M.: Wir bezogen in guter Ordnung neue Verteidigungsstellungen.

Ein Ausbilder des Czernower Attentats gefangen. Budapest. Major Dusan Popovic, das Haupt der Korodna-Brigade, einer der Attentats des Attentats auf Franz Ferdinand, ist nach einer Meldung des „Wester Lloyd“ in bulgarische Gefangenschaft geraten.

Kolowzew reist nach Rom. Berlin. Nach verschiedenen Morgenblättern reist der frühere russische Ministerpräsident Kolowzew nach Rom, um Italien zur Beteiligung an den Balkanoperationen zu bewegen.

Die Kämpfe an der italienischen Grenze. Berlin. General A. D. von der Boeck schreibt im Tag: Trotz der Verluste der Italiener während der Herbstoffensive, die schätzungsweise 150.000 Mann betragen, werden voraussichtlich in nächster Zeit weitere Angriffe der Italiener stattfinden, aber mit einem Erfolg kann nicht gerechnet werden.

England und Italien. Bukarest. In den russischen Gesandten in Bukarest, Wolowski Rogel wurde die Anfrage gestellt, ob die vielfach verbreiteten Nachrichten über Unstimmigkeiten unter den Viererverbänden in der Wahrheit entsprächen.

Deutsche Schiffe in italienischen Diensten. Zürich. Nach Berichten aus Genua wird die italienische Regierung die drei größten der in Genua liegenden deutschen Passagierschiffe, darunter den „Prinz Luitpold“, mit Geschützen ausrüsten und als Hilfskreuzer verwenden.

Acht amerikanische Dampfer für Deutschland. Hamburg. Aus New-York wird dem „Hamburger Fremdenblatt“ indirekt gemeldet: Für den 21. November ist die Abfahrt von acht amerikanischen Dampfern mit Schiffsraketen für Deutschland, die keine Baumwolle enthalten, angekündigt.

Der Unterseebootskrieg. Rom. Giornale d'Italia meldet aus Ciompiaccia, daß dort 66 Ueberlebende des am Sonntag im Mittelmeer versenkten Dampfers France angekommen sind.

Rom. Agenzia Stefani: Der Dampfer „Arenza“ der Societa Marittima Italia ist auf der Fahrt nach Port Said von einem Unterseeboote mit österreichisch-ungarischer Flagge versenkt worden.

Zur Mission Ritcheners. Berlin. Zur Mission Ritcheners nach Indien schreibt der Berl. Lokalanz.: Ritcheners Name ist dort eine Macht.

Paris. Bettin Parisien meldet aus Rom, daß Ritchener dort einetroffen ist.

Der amtliche türkische Bericht.

Konstantinopel. Das Hauptquartier berichtet: Dank der neuen von unserer Flotte ergriffenen Schutzmaßnahmen ist das englische Unterseeboot C. 20 am 5. November in den Dardanellen zum Sinken gebracht worden.

Berlin. In dem Prozeß gegen die beiden Gesundheitsbeamten Adrens und Sägen beantragte der Staatsanwalt gegen die Angeklagten je ein Jahr Gefängnis.

Berlin. Der Einweihung der Universität Warschau wird nach dem Berl. Tagbl. auch der Reichskanzler beizuwohnen.

Berlin. Die von den Russen feierlich als Geiseln verhafteten Rotabeln von Gernowik: Bürgermeister Weißberger, Abgeordneter Szenul und Staatsanwalt Lazarus sind heute nachmittags hier eingetroffen.

Stockholm. Die schwedische Akademie der Wissenschaften hat beschlossen, den Nobelpreis für Physik für 1916 dem Prof. M. von Laue an der Universität Frankfurt a. M. wegen der Entdeckung der Diffraction der Röntgenstrahlen in Kristallen und dem Preis für Chemie von demselben Jahre dem Prof. Theodore William Richards von der Harvard-Universität in Cambridge (Massachusetts) wegen der Bestimmung der Atomgewichte der chemischen Grundstoffe zuzuerkennen.

London. (Reuter.) Das italienische Petroleumschiff „Miviotta“, von Port Arthur (Texas) nach Buenos Aires unterwegs, ist durch Feuer zerstört worden.

Liverpool. Donnerstag früh entzündete im Hafen ein Brand, der eine Anzahl Lagergeschuppen zerstörte. Der Schaden wird auf viele Tausend Pfund geschätzt.

Washington. Die Untersuchung der „Sealandia“ durch britische Marineoffiziere soll nach Meldung des Reuters-Bureaus keine Verletzung des Wasserrechts darstellen, da das Schiff außerhalb der Dreimeilenzone lag.

London. (Reuter.) Das italienische Petroleumschiff „Miviotta“, von Port Arthur (Texas) nach Buenos Aires unterwegs, ist durch Feuer zerstört worden.

Liverpool. Donnerstag früh entzündete im Hafen ein Brand, der eine Anzahl Lagergeschuppen zerstörte. Der Schaden wird auf viele Tausend Pfund geschätzt.

Washington. Die Untersuchung der „Sealandia“ durch britische Marineoffiziere soll nach Meldung des Reuters-Bureaus keine Verletzung des Wasserrechts darstellen, da das Schiff außerhalb der Dreimeilenzone lag.

London. (Reuter.) Das italienische Petroleumschiff „Miviotta“, von Port Arthur (Texas) nach Buenos Aires unterwegs, ist durch Feuer zerstört worden.

Liverpool. Donnerstag früh entzündete im Hafen ein Brand, der eine Anzahl Lagergeschuppen zerstörte. Der Schaden wird auf viele Tausend Pfund geschätzt.

Washington. Die Untersuchung der „Sealandia“ durch britische Marineoffiziere soll nach Meldung des Reuters-Bureaus keine Verletzung des Wasserrechts darstellen, da das Schiff außerhalb der Dreimeilenzone lag.

London. (Reuter.) Das italienische Petroleumschiff „Miviotta“, von Port Arthur (Texas) nach Buenos Aires unterwegs, ist durch Feuer zerstört worden.

Liverpool. Donnerstag früh entzündete im Hafen ein Brand, der eine Anzahl Lagergeschuppen zerstörte. Der Schaden wird auf viele Tausend Pfund geschätzt.

Washington. Die Untersuchung der „Sealandia“ durch britische Marineoffiziere soll nach Meldung des Reuters-Bureaus keine Verletzung des Wasserrechts darstellen, da das Schiff außerhalb der Dreimeilenzone lag.

London. (Reuter.) Das italienische Petroleumschiff „Miviotta“, von Port Arthur (Texas) nach Buenos Aires unterwegs, ist durch Feuer zerstört worden.

Liverpool. Donnerstag früh entzündete im Hafen ein Brand, der eine Anzahl Lagergeschuppen zerstörte. Der Schaden wird auf viele Tausend Pfund geschätzt.

Washington. Die Untersuchung der „Sealandia“ durch britische Marineoffiziere soll nach Meldung des Reuters-Bureaus keine Verletzung des Wasserrechts darstellen, da das Schiff außerhalb der Dreimeilenzone lag.

London. (Reuter.) Das italienische Petroleumschiff „Miviotta“, von Port Arthur (Texas) nach Buenos Aires unterwegs, ist durch Feuer zerstört worden.

Liverpool. Donnerstag früh entzündete im Hafen ein Brand, der eine Anzahl Lagergeschuppen zerstörte. Der Schaden wird auf viele Tausend Pfund geschätzt.

Washington. Die Untersuchung der „Sealandia“ durch britische Marineoffiziere soll nach Meldung des Reuters-Bureaus keine Verletzung des Wasserrechts darstellen, da das Schiff außerhalb der Dreimeilenzone lag.

London. (Reuter.) Das italienische Petroleumschiff „Miviotta“, von Port Arthur (Texas) nach Buenos Aires unterwegs, ist durch Feuer zerstört worden.

Liverpool. Donnerstag früh entzündete im Hafen ein Brand, der eine Anzahl Lagergeschuppen zerstörte. Der Schaden wird auf viele Tausend Pfund geschätzt.

Washington. Die Untersuchung der „Sealandia“ durch britische Marineoffiziere soll nach Meldung des Reuters-Bureaus keine Verletzung des Wasserrechts darstellen, da das Schiff außerhalb der Dreimeilenzone lag.

London. (Reuter.) Das italienische Petroleumschiff „Miviotta“, von Port Arthur (Texas) nach Buenos Aires unterwegs, ist durch Feuer zerstört worden.

Verwendet „Kreuz-Plennig“ Marken auf Briefen, Karten usw. namentlich auf den ins Feld gehenden portofreien Postwechen. — Die Marken sind an der Hauptausgabestelle H. W. Seurig, sowie an den durch Plakate kenntlich gemachten Verkaufsstellen zu haben.